POTAIN®
by Manitowoc

MDT CCS Range

DIE NÄCHSTE GENERATION IST DA!

DIE NÄCHSTE GENERATION IST DA!

Jetzt mit dem neuen Crane Control System

Potain-Krane der Serie MDT CCS ermöglichen Ihnen durch das neue Manitowoc Crane Control System (CCS), Lasten schneller und präziser zu erledigen. Mit dieser Krangeneration erzielen Sie eine hervorragende Hubleistung, verkürzte Rüstzeiten, optimale Bedienung durch den Kranführer.

Das Crane Control System (CCS) ist für die Potain-Topless-Turmdrehkrane der Serie MDT CCS verfügbar:

> **MDT 249 | MDT 259 | MDT 269 | MDT 319 | MDT 349 | MDT 389**

- Höchste Sicherheitsstandards der Branche
- Leistungssteigerung
- Optimierte ergonomische Steuerung
- Integrierte Wartungsfunktionen
- Schnelle, einfache Inbetriebnahme am Einsatzort

Höchste Sicherheitsstandards der Turmdrehkranbranche

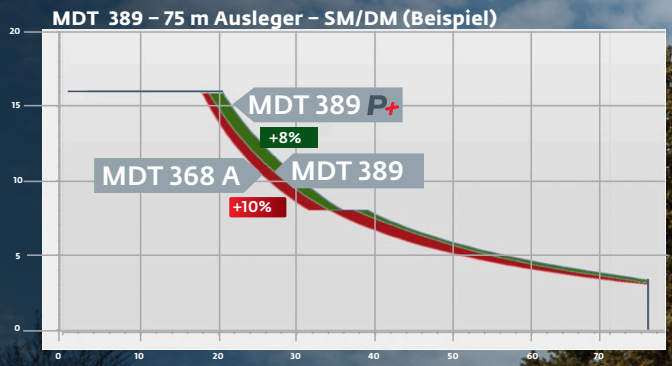
Mit bewährten Komponenten und einer innovativen Konstruktion ermöglicht das CCS-System den MDT Kranen, neue Maßstäbe für die Turmdrehkranbranche zu setzen.

Das CCS setzt sich aus umfassend geprüften und zertifizierten zuverlässigen Komponenten zusammen und bietet konstante Echtzeitregelung und -überwachung aller Kranbewegungen und Belastungen auf der Basis einer redundanten Sensorvernetzung.

Leistungssteigerung

Das CCS ermöglicht einen präziseren Informationsaustausch und eine genauere Analyse des Krans. Dies maximiert die Hubleistung und bietet mehr Flexibilität am Einsatzort.

- CCS optimiert Traglastkurve mit maximalem Geschwindigkeitspotenzial
- Durch Nutzung der Potain Plus-Funktion wird eine weitere Steigerung der Traglast erzielt. Diese Funktion kann direkt am Joystick eingeschaltet werden.



Unerreichtes Sicht- und Komfortniveau

Mit der Ultra View-Kabine erreichen Komfort, Ergonomie und Funktionalität einen neuen Level. Das neue Design erleichtert es dem Kranführer, alle Leistungsmerkmale des neuen Manitowoc Crane Control Systems umfassend auszuschöpfen.

Optimierte ergonomische Steuerung

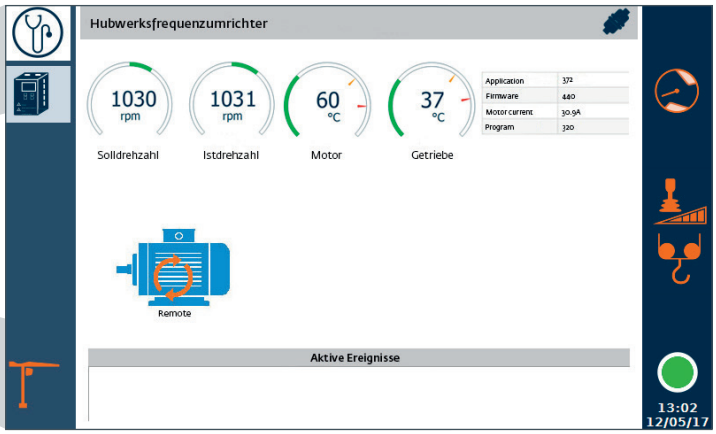
Die erstklassige Ultra View-Kabine ist mit einem völlig neuen Steuermodul für den Kranführer ausgestattet, um diesem bessere Ergonomie und noch mehr Komfort zu bieten.

- Ergonomisches Design wirkt der Ermüdung des Kranführers entgegen und steigert die Produktivität am Einsatzort
- Viele Befehle sind in die Joysticks integriert, um eine bestmögliche Kranführerergonomie zu erzielen
- Jog-Dial bietet einfache Bildschirmnavigation
- Geschwindigkeitsbegrenzungsfunktion gewährleistet hervorragende Steuerung und Genauigkeit dank Einstellbarkeit der Geschwindigkeit aller Kranbewegungen in 25-Prozent-Schritten
- Die Steuerhebelempfindlichkeit kann auf persönliche Fahrgewohnheiten angepasst werden
- Automatische Umschaltung zwischen dem Kabinen-Steuermodul und der Fernsteuerung erfordert kein zusätzliches Umstecken

Integrierte Wartungsfunktionen

Krane der MDT CCS Serie beinhalten ein integriertes CCS-Wartungstool zur Diagnose und Zentralisierung der Instandhaltung vor Ort.

Durch Aktivierung von CraneSTAR Diag ist eine Datenfernübertragung verfügbar, die Wartung erleichtert und Service/Betriebskosten einspart.



^ Wartungsbildschirm bietet den Systemstatus auf einen Blick

< Kranführer kann den Wartungsbildschirm von der Krankabine aus überwachen

> Echtzeit-Wartungsinfos können auch auf einem beliebigen Computerbildschirm angezeigt werden

Schnelle und einfache Inbetriebnahme

Alle Begrenzungseinstellungen der Krankonfiguration werden auf dem CCS-Display innerhalb der Kabine vorgenommen.

Mit dem CCS dauert es nur wenige Minuten, um den Kran zu konfigurieren, die Sensoren für die Kranbewegung zu kalibrieren und den Laufkatzen-Endabschalter sowie die Auslegerlänge einzustellen. Der Kran kennt dann seine Abschaltpunkte automatisch.

Einfacher, schneller und effizienter Aufbau

Der erste Schritt zu mehr Produktivität

Die Kranserie MDT CCS bietet vereinfachte Montage zur Verkürzung der Rüstzeit des Krans. Kranteilstücke sind kompakt und können zum leichten Transport am Einsatzort zusammengeklappt werden. Vereinfachte Verbolzung und mehrere Anschlagpunkte für standardisierte Anschlagmittel sorgen für ein optimales Anschlagen des Auslegers bei der Montage.

Optimierter Krantransport

Die Bolzen sind vorgelagert und mit Halteschlingen gesichert.

Das Hubwerk bildet eine Einheit mit dem Drehteil.

Nach Entfernen des Schutzbügels wird die Kabine manuell gedreht und in der Arbeitsstellung verriegelt.

Montage des Kabinenmasts

Der Kabinenmast ist ein einzelnes, kompaktes Teilstück. Ein Schutzbügel mit Doppelfunktion schützt die Kabine während des Transports.

Das Anbringen von Anschlagseilen an drei Punkten ermöglicht eine ausgeglichene Gewichtsverteilung. Nach dem Verpacken für den Transport wird der Zugriff auf die Kabine und den Schaltschrank verhindert.

˅ Montage der Drehwerksplattform.

˅ Der Kabinenmast ist mit vier Bolzen auf der Dreheinheit verbolzt. Die Bolzen sind vorgelagert und mit Halteschlingen gesichert.

Montage des Gegenauslegers auf dem Boden

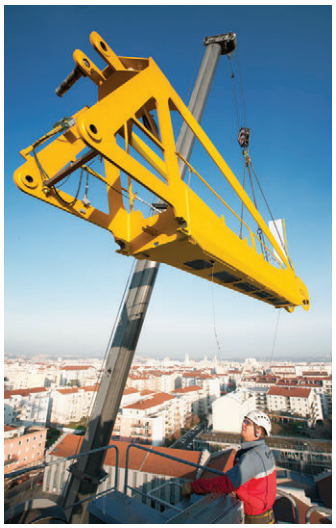
Der kompakte Gegenausleger weist eine reduzierte Stellfläche auf. Der Ballastträger wird für den Transport eingeklappt.

˄ Der kompakte Gegenausleger bewirkt eine verkleinerte Stellfläche.

˄ Ein Verbolzen ist nicht erforderlich; der Gegenausleger lässt sich schnell ausklappen.

Montage des Gegenauslegers

Der Aufbau des Gegenauslegers erfolgt in wenigen einfachen Schritten. Vereinfachte Montage mit nur zwei Bolzen, dank standardisierten Potain Kopfanschluß.



^ Feste Anschlagpunkte optimieren die Hubvorgänge.

^ Der Standard Kopfanschluß zentriert die Bauteile beim Verbinden des Gegenauslegers mit dem Mast.

Montage des Auslegers auf dem Boden

Die Zentrierbolzen an der Verbindungsstelle des Obergurtes ermöglichen ein schnelles und einfaches Verbolzen. Die Zentrierbolzen an den Untergurten gewährleisten eine nahtlose, automatische Anpassung und Zentrierung (System ist mit MDT City identisch.)

v Verbindungslasche für Zentrierbolzen und Stecköffnung, um ein schnelles und einfaches Verbolzen zu ermöglichen.

v Wartungssicherheitsseil an jedem 5-Meter-Teilstück des Hilfsauslegers.

v Montage wird durch Zentrierung der Auslegerelemente und Keilverriegelung der Bolzen vereinfacht.

Einpassen und Verbolzen des Ausleger

Durch Gebrauch der praktischen Anschlagpunkte wird die Handhabung von Auslegern jeder Länge vereinfacht.

^ Für das Einpassen und Verbolzen des Auslegers am A-Bock wird nur ein Bolzen benötigt.

Einpassen des Gegengewichts.

Gegenausleger-Ballastblöcke mit geneigten Sockeln werden für ein einfacheres Ablegen auf dem Boden verwendet. Für die vielen verschiedenen Auslegerkonfigurationen sind zwei Arten von Ballastblöcken erforderlich.

Das MDT CCS Topless-Konzept führt dazu, dass Transport, Montage, Aufbau und sogar die Wartung einfach und schnell von statten gehen. Dank optimaler Produktivität und erhöhter Sicherheit sind MDT CCS-Krane die beste Alternative für alle Benutzer und Verleiher.

Antriebe

Die Potain-Technologie basiert auf dem Prinzip der Frequenzumwandlung und bringt höchsten Komfort und Produktivität beim Fahren auf der Baustelle.

Katzwerk

Mit dem CCS (Crane Control System) profitiert die MDT CCS-Baureihe vom DVF Optima (Katzwerk mit Frequenzumwandlung). Wie bei anderen Optima-Antrieben, wird die Katzgeschwindigkeit an die Last angepasst. Durch die Proportionalsteuerung können die Geschwindigkeiten schrittweise variiert werden. Die Katzgeschwindigkeit kann 120 m / min erreichen. Die DVF Optima Winde im Fuß des Auslegers ist leicht zugänglich und völlig sicher.

Hubwerk

Die verschiedenen Hubwinden, die für das gesammte Programm verfügbar sind, ermöglichen hohe Hubgeschwindigkeiten für eine verbesserte Produktivität.

- Das LVF Optima (Hubwerk mit Frequenzumwandlung) passt die Geschwindigkeit entsprechend der gehobenen Last an. Dies sorgt für optimale Produktivität beim Lastheben mit der vollen Leistung des Motors. Es ermöglicht eine Geschwindigkeitssteigerung von maximal 25% beim Senken.
- Das HPL™ Hubwerk (High Performance Lifting) bietet die Zuverlässigkeit der LVF - Winden mit verbesserter Leistung: einen kürzeren Hubzyklus, einen erhöhten Geschwindigkeitsbereich durch 4 strängigen Betrieb mit hoher Produktivität, zuverlässiges und präzises Fahren.

Schwenkwerk

RVF Optima+ (Schwenken mit Frequenzumwandlung)

Der RVF Optima+-Antrieb bietet eine umfassende, progressive Steuerung, welche die Schwenkgeschwindigkeiten an das jeweilige Steuerungsverhalten des Kranführers anpasst.

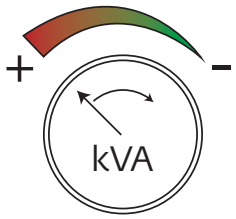
- Beim konventionellen Betrieb wird die Bewegung durch Stoppen des Befehls gesteuert. Die Verlangsamungsphase des Auslegers wird in diesem Fall vom Frequenzumrichter geregelt.
- Die Abbremsphase wird durch Gegensteuerung ermöglicht.
- Der Kranführer kann das Abbremsen und Stoppen steuern, während das Mastdrehmoment immer automatisch gesteuert wird.

Alle Antriebe sind vom Zentralbereich rund um die Krankabine aus zugänglich.

Technische Lösungen

Die neueste Generation technischer Lösungen.

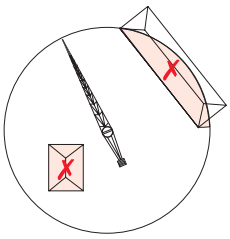
Power control



Leistungsbegrenzer-Funktionalität

Dank CCS kann das Hubwerk mit Strom versorgt und zugleich der Strombedarf des Krans verringert werden. Das bedeutet Flexibilität am Einsatzort und spart Energie.

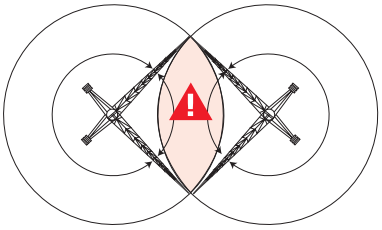
Top Site



Arbeitsbereichsbegrenzung

Top Site ist direkt in das CCS integriert. Durch Top Site werden, verbotenen Bereiche‘ ausgegrenzt und sicher zugänglich.

Top Tracing 3



Arbeitsbereichsbegrenzung/Anti-Kollisionssystem

Hierbei handelt es sich um die neueste Gerätegeneration zur Steuerung von Arbeitszonen und zur Vermeidung von Kollisionen mit anderen Kranen. Dieses System kann bis zu 16 Krane auf wechselseitige Behinderung überwachen. Es verfügt über einen Vollbildschirm zur besseren Übersicht des Krans und seiner Umgebung (einschließlich verbotener Zonen und evtl. störender Krane).

Krankonfigurations-Optimierungstool

NEW

Potain bietet eine Berechnung jeder Mastzusammensetzung und Basisballastdefinition für jede Auslegerlänge. Dies ermöglicht die Anpassung an den Einsatzort und optimiert Transport und Logistik.

Manitowoc CraneSTAR Diag

CraneSTAR® Diag

Fern-Diagnose des Krans in Echtzeit.

Manitowoc Cranes

Regional headquarters

Americas
Manitowoc, Wisconsin, USA
Tel: +1 920 684 4410
Fax: +1 920 652 9778

Shady Grove, Pennsylvania, USA
Tel: +1 717 597 8121
Fax: +1 717 597 4062

Europe and Africa
Dardilly, France – TOWERS
Tel: +33 (0)4 72 18 20 20
Fax: +33 (0)4 72 18 20 00

Wilhelmshaven, Germany – MOBILE
Tel: +49 (0) 4421 294 0
Fax: +49 (0) 4421 294 4301

China
Shanghai, China
Tel: +86 21 6457 0066
Fax: +86 21 6457 4955

Middle East and Greater Asia-Pacific
Singapore
Tel: +65 6264 1188
Fax: +65 6862 4040

Dubai, UAE
Tel: +971 4 8862677
Fax: +971 4 8862678/79

Manitowoc Crane Care™

Manitowoc Finance™

This document is non-contractual. Constant improvement and engineering progress make it necessary that we reserve the right to make specification, equipment, and price changes without notice. Illustrations shown may include optional equipment and accessories and may not include all standard equipment.

© 2018 The Manitowoc Company Inc.

02BR_MDTCCS_032018_DE

www.manitowoc.com